

Um die Felder der Tabelle festzulegen, gibt man der Reihe nach die Feldnamen in der Spalte Feldname ein und legt in der Spalte Felddatentyp den Datentyp fest. In der rechten Spalte kann eine Beschreibung des Feldes angegeben werden.

Festlegen von Datentypen

Für jede Spalte einer Tabelle muss ein Datentyp festgelegt werden.

Für das Feld Fahrradnummer kann in Access z. B. der Datentyp Autowert gewählt werden. Dadurch wird die Datensatznummer bei der Eingabe von Datensätzen automatisch um eins erhöht. Für die Felder Hersteller, Bezeichnung und Typ wird der Datentyp Kluzer Text gewählt und eine Feldgröße von z. B. 20 Zeichen festgelegt. Für den Inhalt des Feldes Rahmengröße wird der Datentyp Zahl und als Feldgröße Byte (ganze Zahl zwischen 0 und 255) gewählt. Im Feld Anschaffungspreis wird als Datentyp Währung und als Währungseinheit € eingestellt. Den Feldern Anschaffungsdatum und LetzteWartung wird der Datentyp Datum/Uhrzeit zugewiesen. Für das Datenfeld Sonderzubehoer wird der Datentyp Langer Text eingestellt, um auch längere Beschreibungen aufnehmen zu können.

Alphanumerische Daten (Namen, Titel usw.)	
Alphanamensone Daten (Namen, mer usw.)	Bis zu 255 Zeichen (255 Bytes)
Große Mengen von alphanumerischen Daten.	Bis zu 1 Gigabyte (GB), Steuer- elemente sind auf die ersten 64.000 Zeichen beschränkt.
Numerische Daten.	1, 2, 4, 8 oder 16 Bytes
Numerische Daten.	8 Bytes
Datum- und Uhrzeitangaben.	8 Bytes
Geldwerte, mit Genauigkeit von 4 Dezimalstellen gespeichert	8 Bytes
Eindeutiger Wert, der von Access für jeden neuen Datensatz erstellt wird.	4 Bytes (16 Bytes für Replikations-ID).
Boolesche Daten ("Wahr"/"Falsch"). Access speichert den numerischen Wert 0 (null) für "Falsch" und "1" für "Wahr".	1 Byte
Bilder, Diagramme oder andere ActiveX-Objekte.	Bis zu 2 GB
Eine Linkadresse (zu Dokument im Internet, Intranet oder auf dem lokalen Computer	Bis zu 8.192 (jeder Teil des Datentyps "Link" kann bis zu 2048 Zeichen enthalten)
Anfügen von Bildern, Dokumenten, Kalkulationstabellen oder Diagrammen.	Bis zu 2 GB
Ausdruck zur Berechnung mit Daten aus mindestens einem Feld. Verschiedene Ergebnisdatentypen für den Ausdruck möglich.	Abhängig vom Datentyp des Ergebnisses. Das Ergebnisse müssen mit ihren jeweiligen Datentypen übereinstimmen.
Kein echter Datentyp. Es wird ein Assistent gestartet, um ein Nachschlagefeld zu definieren. Ein einfaches Nachschlagefeld verwendet den Inhalt einer anderen Tabelle oder eine Wertliste.	Abhängig vom Datentyp des Nachschlagefelds.
	Numerische Daten. Numerische Daten. Datum- und Uhrzeitangaben. Geldwerte, mit Genauigkeit von 4 Dezimalstellen gespeichert Eindeutiger Wert, der von Access für jeden neuen Datensatz erstellt wird. Boolesche Daten ("Wahr"/"Falsch"). Access speichert den numerischen Wert 0 (null) für "Falsch" und "1" für "Wahr". Bilder, Diagramme oder andere ActiveX-Objekte. Eine Linkadresse (zu Dokument im Internet, Intranet oder auf dem lokalen Computer Anfügen von Bildern, Dokumenten, Kalkulationstabellen oder Diagrammen. Ausdruck zur Berechnung mit Daten aus mindestens einem Feld. Verschiedene Ergebnisdatentypen für den Ausdruck möglich. Kein echter Datentyp. Es wird ein Assistent gestartet, um ein Nachschlagefeld zu definieren. Ein einfaches Nachschlagefeld

Gültigkeitsregeln

Um bei einem Zahlenfeld Fehleingaben zu vermeiden, können Gültigkeitsregeln festgelegt werden. Entspricht der eingegebene Wert nicht der festgelegten Regel, erscheint ein Fenster mit dem Text der Gültigkeitsmeldung am Bildschirm.

Für das Feld Rahmengröße ist beispielsweise der Gültigkeitsbereich 12 bis 28 Zoll festgelegt. Bei dem Versuch, den Wert 36 einzugeben, wird die festgelegte Meldung angezeigt.



Allgemein	Nachschl	agen		
Feldgröße		Long Integer		
Format		00		
Dezimalstellenanzeige		Automatisch		
Eingabeforma	at			
Beschriftung				
Standardwert		0		
Gültigkeitsregel		>=12 Und <=28		
Gültigkeitsmeldung		Bitte einen Wert zwischen 12 und 28 festlegen		
Eingabe erforderlich		Nein		
Indiziert		Nein		
Smarttags				
Textausrichtung		Standard		

Um im Feld Rahmengröße den Zahlenwert durch das Symbol " für Zoll zu ergänzen, wird ein Format festgelegt. Nach den zwei Platzhaltern für Ziffern 00 werden anzuzeigende Zeichen (hier die Zeichen '') in Anführungszeichen gesetzt.

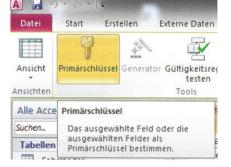
Der Eintrag eines Standardwerts, z. B. 0, schlägt bei Eingabe eines neuen Datensatzes den eingetragenen Wert vor. Dies erleichtert die Eingabe bei häufig benötigten Werten.

Primärschlüssel

Um die einzelnen Fahrräder eindeutig zu identifizieren, wird das Feld Fahrradnummer, dessen Inhalt sich in jedem Datensatz unterscheidet, als Primärschlüsselfeld festgelegt. Nach Klicken in die Zeile Fahrradnummer wird in der Symbolleiste die Taste Primärschlüssel betätigt.

Vor dem Feldnamen erscheint nun ein Schlüsselsymbol.

Ein aus mehreren Feldern zusammengesetzter Primärschlüssel wird definiert, indem die ent-



sprechenden Zeilen bei gedrückter Steuerungstaste markiert werden und anschließend die Schaltfläche Primärschlüssel betätigt wird.

Zum Speichern der Tabelle wird das Diskettensymbol auf der Symbolleiste betätigt. Als Name wird z. B. Fahrraeder eingegeben und mit Speichern bestätigt.

Zum Eingeben von Daten wird die Tabelle entweder durch Doppelklick auf den Tabellennamen oder über die Schaltflächen Ansicht – Datenblattansicht geöffnet. Solange in einem Datensatz Daten eingegeben werden, erscheint in der entsprechenden Zeile vorn ein symbolischer Schreibstift.

Beim Verlassen des Datensatzes verschwindet dieser Stift und der Datensatz wird automatisch gespeichert.

	+	24	Peugeot	Stralis	Tourenrad
0	+	23	Hirsch		

Hinweise:

Daten werden nach Verlassen des Datensatzes sofort auf der Festplatte gespeichert, um Datenverlust zu vermeiden.

Es gibt für die Dateneingabe keine Rückgängig-Funktion wie z.B. in Textverarbeitungssystemen.